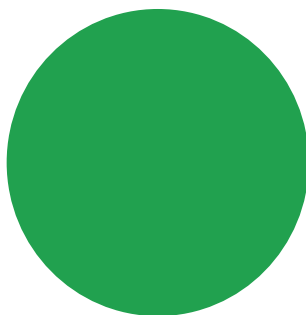
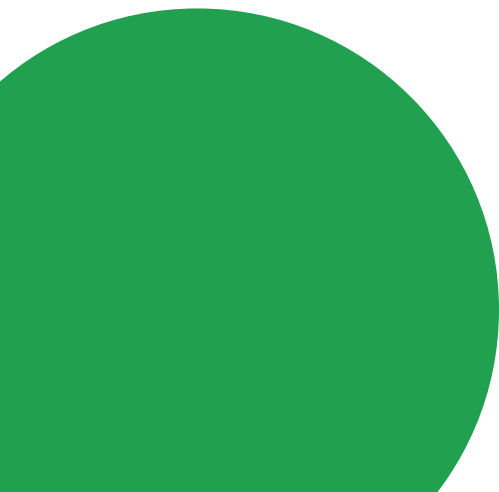
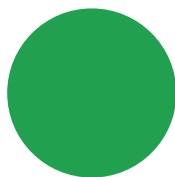




Interessengemeinschaft für
Qualität im Kinderschutz

Jahresbericht 2022



Editorial	4
An Ausstrahlung gewonnen – das siebte Jahr	6
Qualitäts-Werkstätten	7
Qualitäts-Standards	8
Qualitäts-Kultur	8
Mitgliederversammlung	9
Koordinationsstelle	9
Politische Vorstösse und Stellungnahmen	9
Geplante Aktivitäten der IGQK 2023/24	10
Finanzen	12
Organisation	14
Spenden & Dank	17

Editorial

Liebe Mitglieder, liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Interessierte

Im Jahr 2022 konnte die IGQK nach Aufhebung der Massnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie wieder alle ihre Angebote vor Ort durchführen. Die Mitglieder und Teilnehmenden haben sich sehr über die persönlichen Begegnungen und die Gelegenheit zum fachlichen Austausch von Angesicht zu Angesicht gefreut. Und auch wir haben die Möglichkeit fachlicher Diskussionen mit anschliessenden persönlichen Begegnungen sehr genossen. So konnten wir unsere bewährten Formate, insbesondere die Qualitäts-Werkstätten und die Qualitäts-Kulturveranstaltungen, in unterschiedlichen Regionen der Schweiz durchführen. In 2022 ist es uns darüber hinaus gelungen, ein Angebot in der Romandie zu realisieren. Unter dem Titel «Le droit à une éducation non violente – perspectives légales et pratiques des autorités et services» haben sich rund 30 Fachpersonen zur gewaltfreien Erziehung ausgetauscht. Damit konnten wir einen Grundstein für weitere Austauschformate in der Romandie legen.

Ein grosses Projekt, das wesentlich in 2022 realisiert wurde und Anfang 2023 abgeschlossen wird, ist die «Ausarbeitung von transdisziplinären Qualitäts-Standards für den Kinderschutz». Ziel dieses in Kooperation mit UNICEF Schweiz und Liechtenstein, YOUVITA sowie der Stiftung Kinderschutz Schweiz getragene und finanzierte Projekt ist es, gemeinsam geteilte Handlungsmaximen, Standards und Massstäbe zu entwickeln und eine gemeinsame Vision des Kinderschutzes zu schaffen. Mit dem Projekt wurde nach einer öffentlichen Ausschreibung das Institut Sozialarbeit und Recht der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit beauftragt, das mit innovativen Methoden Akteur*innen aus Politik, Praxis und Wissenschaft sowie auch Betroffene an der Entwicklung der Qualitäts-Standards beteiligt.

2022 war für die IGQK auch ein Jahr personeller Veränderungen. Die IGQK konnte die Koordinationsstelle weiter ausbauen und diese mit Helga Berchtold, einer ausgewiesenen und bestens vernetzten Fachperson im Kinderschutz sowie einem Gründungs- und Vorstandsmitglied der IGQK

besetzen. Dies war ein Glücksfall für die IGQK. Nach einer kurzen Einarbeitungsphase hatte Helga Berchtold die Geschäfte der IGQK fest in der Hand und repräsentierte die IGQK an diversen internen und externen Veranstaltungen. Mit den Vorstandswahlen im November 2022 kam es zu weiteren personellen Veränderungen. Lucia Schmid entschied sich den Vorstand zu verlassen, wird die IGQK aber auf Projektebene weiter unterstützen. Für den frei werdenden Vorstandsposten konnte Martina Suter, Bereichsleiterin des Kindesschutzes im Amt für Erwachsenen- und Kindesschutz der Stadt Bern gewonnen werden. Sie ist langjähriges Mitglied der IGQK, hat aktiv in Bern Qualitäts-Werkstätten mitorganisiert und durchgeführt. Und Kay Biesel, der die IGQK seit ihrer Gründung präsidierte, ist vom Co-Präsidium zurückgetreten, bleibt dem Vorstand aber weiterhin erhalten. An seine Stelle tritt Helga Berchtold, die als Koordinatorin und Co-Präsidentin gemeinsam mit Clarissa Schär nun die IGQK leiten wird. Wir freuen uns, dass wir im Rahmen dieser personellen Veränderungen geschätzte Kolleg*innen in neuen Funktionen in der IGQK halten konnten und weiter auf sie zählen dürfen, dass wir aber auch frischen Wind in unsere Reihen bekommen haben. In diesem Sinne bedanken wir uns herzlich für die immense, grösstenteils ehrenamtlich von den Vorstandsmitgliedern und Mitgliedern der IGQK geleistete Arbeit.

Wir freuen uns auf weitere Begegnungen mit Ihnen und sind Ihnen dankbar dafür, dass Sie sich gemeinsam mit uns für einen besseren Schutz von in ihrem Wohl gefährdeten Kindern und Jugendlichen stark machen. Nach wie vor sind wir darauf angewiesen, neue Mitglieder zu gewinnen und grosszügige Spenden zu erhalten. Es wäre daher schön, wenn Sie in Ihren beruflichen Umfeldern für unsere Arbeit und eine Mitgliedschaft bei der IGQK werben würden.

Herzliche Grüsse
Clarissa Schär und Kay Biesel
(Co-Präsidium IGQK)

An Ausstrahlung gewonnen – das siebte Jahr

Im siebten Jahr seit Vereinsgründung hat die IGQK an Ausstrahlung gewonnen. Es ist gelungen, erfolgreiche Formate zu etablieren und mehr Fachpersonen und am Kinderschutz Interessierte zu erreichen. Wir erfreuen uns zunehmender Bekanntheit, was sich auch in Kooperations- und Mitwirkungsanfragen äussert. Nun gilt es, dies fortzuführen damit Qualität im Kinderschutz zum Vorteil der Kinder, Jugendlichen und Familien stetig weiterentwickelt wird.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Tätigkeiten der IGQK im Berichtsjahr.

Qualitäts-Werkstätten

2022 konnten acht Qualitäts-Werkstätten realisiert werden. Sie fanden in den etablierten Regionen Basel, Bern und Zürich statt. Mit einer Veranstaltung in der Romandie und in Luzern erreichte das erfolgreiche Format einen grösseren Kreis an Fachpersonen. In Baden fand die Qualitäts-Werkstatt zum Thema Kinderschutz bei elterlicher Alkoholabhängigkeit in Kooperation mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW statt.

Sozialpädagogische Familienbegleitung im Spannungsfeld von Hilfe und Kontrolle

Das Thema stiess auf grosses Interesse und zog neues Publikum an. 25 Teilnehmende in Basel und 37 Teilnehmende in Bern diskutierten angeregt über die Sozialpädagogische Familienbegleitung im Kinderschutz und loteten Klärungsbedarf in der Zusammenarbeit unter den verschiedenen Akteur*innen aus.

Thema Care Leaver*innen

Es fanden in den Regionen Basel, Bern, Luzern und Zürich Qualitäts-Werkstätten zum Thema Care Leaver*innen statt. Dieser Schwerpunkt hat sich aus dem 2. Nationalen Qualitäts-Dialog ergeben und wurde regional aufgegriffen. Insgesamt diskutierten 75 Fachpersonen mit Care Leaver*innen, was sich aus ihrer Sicht im Kinderschutz verändern sollte und was Fachpersonen dazu beitragen können.

Le droit à une éducation non violente – perspectives légales et pratiques des autorités et services

Im September 2022 wurde die erste Qualitäts-Werkstatt in der Romandie durchgeführt. Die Veranstaltung fand online statt, um Fachpersonen aus unterschiedlichen Regionen erreichen zu können. Mit der Teilnahme von rund 30 Personen gelang ein erster Schritt zur Etablierung des Formats in der Westschweiz.

Qualitäts-Standards

Das gemeinsam mit UNICEF Schweiz und Lichtenstein, YOUVITA sowie der Stiftung Kinderschutz Schweiz getragene Projekt zur Ausarbeitung von transdisziplinären Qualitätsstandards für den Kinderschutz wurde 2022 durch die Hochschule Luzern – Soziale Arbeit realisiert. Die breit aufgestellte Begleitgruppe bestehend aus Mitgliedern der Qualitäts-Gruppe «Good Practice und Qualitäts-Standards im Kinderschutz», Vertreter*innen aus Praxis und Wissenschaft sowie Care Leaver*innen brachte wertvolle Beiträge in den Ausarbeitungsprozess ein. Der 3. Nationale Qualitäts-Dialog bildet den Auftakt für die Bekanntmachung der transdisziplinären Qualitätsstandards im Kinderschutz.

Qualitäts-Kultur

Zwei Qualitäts-Kulturveranstaltungen konnten Aufmerksamkeit weit über das Fachpublikum hinaus erzeugen und waren sehr gut besucht. In Basel fand die Lesung «Ich bin auch Jonathan. Im Gespräch mit Jonny Fischer über seine Geschichte der Versöhnung» statt. Thema waren Misshandlungserfahrungen in der Kindheit im Kontext eines streng christlichen Elternhauses und im Kontext von Homosexualität. In Zürich wurde gemeinsam mit dem Lehrstuhl Sozialpädagogik des Instituts für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich der Dokumentarfilm «Sous la Peau» gezeigt. Der Genfer Dokumentarfilm thematisiert Fragen der Geschlechtsidentität und begleitet drei in der Westschweiz lebende junge Transgender-Personen durch die ersten zwei Jahre ihrer durch Hormoneinnahme und Operationen eingeleiteten körperlichen Veränderung und portraitiert auch deren Umfeld (z.B. Eltern, Schule). Die anschliessenden Diskussionen auf dem Podium waren angeregt und kinderschutzrelevante Aspekte wurden vertieft.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fand am 24. November 2022 online statt. Traktandiert waren u.a. die Abnahme des Jahresberichts sowie des Finanz- und Revisionsberichts 2021, die Vorstellung der Vorstandskandidat*innen und die Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode 2022–2024. Lucia Schmid wurde nach fünf Jahren als Vorstandsmitglied verabschiedet und ihre engagierte Arbeit verdankt. Gleichzeitig wurde ihre Nachfolgerin, Martina Suter, begrüsst und willkommen geheissen. Der Vorstand wurde einstimmig gewählt.

Koordinationsstelle

Seit Januar 2022 führt Helga Berchtold die Koordinationsstelle. Neben den administrativen Aufgaben nahm sie zusammen mit Sybille Gloor von UNICEF Schweiz und Liechtenstein die Projektleitung für die Ausarbeitung der transdisziplinären Qualität-Standards im Kinderschutz wahr. Im Weiteren stellte sie im Rahmen ihrer regen Vernetzungstätigkeit die Arbeit der IGQK am ASPI-Kongress in Lugano vor. Damit konnten Kontakte ins Tessin geknüpft werden, die für eine nachhaltige Verankerung der regionalen Angebote wichtig sind.

Politische Vorstösse und Stellungnahmen

2022 wurde die IGQK angefragt, politische Vorstösse und Stellungnahmen zu unterzeichnen, die darauf abzielen, den Schutz und das Wohlergehen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern. So gehörte die IGQK zu den Organisationen, die dem Ständerat die Annahme der Verankerung des Rechts der Kinder auf eine gewaltfreie Erziehung im ZGB empfahlen.

Geplante Aktivitäten der IGQK 2023/2024

- 3. Nationaler Qualitäts-Dialog Kinderschutz zum Thema: Helfen Empfehlungen und Standards, um die Qualität im Kinderschutz zu steigern?
- Regionale Qualitäts-Werkstätten
- Durchführung von Qualitäts-Werkstätten im Tessin und Etablierung des Formats in der Romandie
- Qualitäts-Reise nach Wien
- Qualitäts-Kulturveranstaltungen
- Strategieprozess
- Mitgliederversammlung 2023

Einige zusätzliche Informationen zu ausgewählten Aktivitäten der Jahre 2023/2024:

3. Nationaler Qualitäts-Dialog Kinderschutz am 9/10. November 2023

Fachpersonen aus Praxis und Wissenschaft diskutieren auf dem Gurten gemeinsam über die Weiterentwicklung im Kinderschutz. Im Zentrum steht die Frage: Helfen Empfehlungen und Standards, um die Qualität im Kinderschutz zu steigern? Der Kinderschutz in der Schweiz ist nach wie vor durch das föderale System geprägt. Das führt zu erheblichen Unterschieden bei den Angeboten. Wir wollen den 3. Nationalen Qualitäts-Dialog zum Anlass nehmen, um gemeinsam zu eruieren, welchen Einfluss Empfehlungen und Standards auf die Qualität des Kinderschutzes haben.

Qualitäts-Reise nach Wien am 20./21. April 2023

Qualitäts-Reisen sind Kurzreisen oder mehrtägige Reisen an innovative Praxisorte, um Vereinsmitgliedern exklusive Einblicke in die dortige Praxis zu geben. Die nächste Qualitäts-Reise führt uns nach Wien und bietet die Gelegenheit, Einrichtungen und Pilotprojekte der Wiener Kinder- und Jugendhilfe zu besuchen und sich mit den Fachpersonen vor Ort auszutauschen.

Strategieprozess

Um die Erfolge und die Etablierung der IGQK als Fachinstitution für die weiteren Jahre abzusichern, hat der Vorstand einen Strategieprozess beschlossen. Im Mai 2023 wird der Vorstand verschiedene Entwicklungsziele prüfen und mit den gegebenen Ressourcen des Vereins abgleichen.

Finanzen

Bilanz per 31.12.2022

Alle Angaben in CHF

2022

2021

Aktiven

Umlaufvermögen

Kasse	-	-
Postfinance	77'876.15	118'017.26
Forderungen	100.00	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	7'660.05	-

Anlagevermögen

Mobilien und Einrichtungen	-	-
Total Aktiven	85'636.20	118'017.26

Passiven

Fremdkapital

Lieferung und Leistung	904.65	12'693.50
Passive Rechnungsabgrenzung	57'441.00	72'834.00
Rückstellung Spendeneingang	10'000.00	15'000.00

Eigenkapital

Vereinskapital	17'290.55	17'489.76
Total Passiven	85'636.20	118'017.26

Erfolgsrechnung 2022

Alle Angaben in CHF

2022

2021

Ertrag

Mitgliederbeiträge	28'275.00	23'350.00
Kinder und Jugendförderung BSV	45'000.00	45'000.00
Spenden Stiftung	5'000.00	5'000.00
diverse Spenden	-	-
Ertrag Anlässe/Tagungen	760.00	37'613.41
Ertrag Studien	22'334.00	22'334.00
Verkaufsertrag Studien	-	-
übriger Ertrag	300.85	157.50
Auflösung Drittmittel	-	-
Total Ertrag	101'669.85	133'454.91

Aufwand

Honorar Anlässe/Tagungen	10'495.80	48'071.85
Technik/Infrastruktur Anlässe Tagungen	-	-
Qualitätsstandards für den Kinderschutz	22'976.00	38'834.00
übriger Aufwand Anlässe	-	-
Honorar Geschäftsstelle/Koordination	56'098.54	28'941.00
Büromaterial, Fachliteratur	-	380.00
Verwaltungsaufwand	4'630.50	4'691.60
Organisationsentwicklung/Retraiten	5'963.45	4'629.25
übriger Aufwand Verein	500.00	176.00
Öffentlichkeitsarbeit/Jahresbericht	-	-
Website	1'144.20	12'043.50
Kapitalaufwand	60.57	68.00
Rückstellung Drittmittel	-	-
Steuern des Vereins	-	-
Reinerfolg	-199.21	-4'380.29
Total Aufwand	101'669.85	133'454.91

Organisation

Verein

Die Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz ist ein gemeinnütziger Verein im Sinne von Art. 60ff ZGB. Der Verein verfolgt ausschliesslich gemeinnützige Zwecke. Er ist politisch und konfessionell unabhängig.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand jährlich einberufen. Die Mitglieder sind u.a. für folgende Aufgaben zuständig: Abnahme des Jahresberichts, der Jahresrechnung und der Bilanz sowie des Revisionsberichts, Entlastung des Vorstands, Wahl des Präsidenten/der Präsidentin und des übrigen Vorstandes sowie der Mitglieder der Revisionsstelle, Festsetzung der Mitgliederbeiträge, Vornahme von Statutenänderungen und Auflösung des Vereins.

Revisionsstelle

Die Revision wurde von der Businger Treuhand GmbH durchgeführt.

Vorstand

Der Vorstand ist für folgende Aufgaben zuständig: Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern, Einsetzen einer Geschäftsstelle, Regelung der Zeichnungsberechtigung, Budget und Beschaffung von finanziellen Mitteln, Festlegung der Jahresziele, die Organisation von Veranstaltungen aller Art im Sinne des Vereinszwecks, Schaffung von Arbeitsgruppen, Verwaltung der finanziellen Mittel des Vereins, Einberufung der Mitgliederversammlung. Im Vorstand der Interessengemeinschaft sind die folgenden Fachpersonen mit Expertise im Kinderschutz aus Praxis, Behörden und Hochschulen vertreten :



Clarissa Schär

Co-Präsidentin IGQK, MA,
Wissenschaftliche Assistentin am
Institut für Erziehungswissenschaft,
Universität Zürich



Helga Berchtold

Co-Präsidentin IGQK, Dipl.
Sozialarbeiterin, selbständige
Kindesschutzfachfrau



Kay Biesel

Prof. Dr., Co-Leiter Institut Kinder- und
Jugendhilfe sowie Mitglied
der Hochschulleitung, Hochschule
für Soziale Arbeit FHNW



Andrea Hauri

Prof. Dr., Co-Abteilungsleiterin
Dozentin Kindes- und
Erwachsenenschutz an der Berner
Fachhochschule – Soziale Arbeit



Patrick Fassbind

Dr. iur., Advokat, MPA, Leiter und Spruch-
kammervorsitzender der Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde (KESB) des
Kantons Basel-Stadt



Ursula Leuthold

Dozentin und Projektleiterin an der
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit



Karin Banholzer

Fachpsychologin für
Psychotherapie FSP, Mediatorin



Peter Voll

Dr. rer. soc., Prof. hon. Haute Ecole de
Travail Social HES-SO Wallis



Martina Suter

Bereichsleiterin Kinderschutz,
Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz
Stadt Bern

Der Vorstand leistete im Jahr 2022 ehrenamtliche Arbeit
im Umfang von insgesamt 400 Stunden.

Koordination

Helga Berchtold
St. Johanns-Vorstadt 17
4056 Basel
info@qualitaet-kinderschutz.ch

Spenden & Dank

Unterstützen Sie unsere Arbeit. Ihre Spende hilft der Weiterentwicklung und Sicherung von Qualität im Kinderschutz. Ihre Spende stärkt eine an den Grundbedürfnissen und Rechten von Kindern orientierte Praxis!

Helfen Sie uns dabei, eine Kultur der Achtsamkeit, Fehleroffenheit und Zuverlässigkeit im Kinderschutz aufzubauen und zu pflegen. Vielen Dank!

Ihre Spende von im Minimum CHF 100.– im Jahr ist bei den direkten Steuern abziehbar.

Vielen Dank!

Spendenkonto PostFinance:

PC 61-766272-6

IBAN: CH46 0900 0000 6176 6272 6 BIC: OPOFICHBEXXX

Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz

Ein herzlicher Dank an das Bundesamt für Sozialversicherungen BSV, die Domenica Pfenninger-Stiftung, Stiftung Kinderschutz Schweiz, UNICEF Schweiz und Liechtenstein und Youvita Schweiz.

Mit ihrer finanziellen Unterstützung können wir einen wirkungsvollen Beitrag für eine hohe Qualität im Kinderschutz leisten.



Impressum

Interessengemeinschaft für
Qualität im Kinderschutz
St. Johannis Vorstadt 17
CH-4056 Basel

info@qualitaet-kinderschutz.ch
www.qualitaet-kinderschutz.ch

Redaktion: Ursula Leuthold & Helga Berchtold
Gestaltung: Riomedica Communication, Basel

Januar 2023



Interessengemeinschaft für
Qualität im Kinderschutz
St. Johans Vorstadt 17
CH-4056 Basel

info@qualitaet-kindeschutz.ch
www.qualitaet-kindeschutz.ch